

Vereine dürfen für Adventssterne Strom nutzen

GREVENBROICH |(cso-) Zu Unsicherheit hatte die Regelung der Stadt für die Adventsbeleuchtung geführt. Jetzt teilte Bürgermeister Klaus Krützen den Vereinen mit, dass die Beleuchtung wie gewohnt angeschlossen werden und die Stromentnahme aus dem städtischen Netz erfolgen kann. Um Energie zu sparen, wird die Beleuchtung in der City auf den Markt reduziert, in anderen Orten schmücken die Stadtbetriebe nur je einen Weihnachtsbaum. Doch was ist in Orten, in denen Vereine selbst für die Installation der Adventssterne sorgen? Die Werbegemeinschaft in Wevelinghoven hatte erfahren, dass „uns die Stromentnahme seitens der Stadt untersagt“ wird. Nun kann der Strom doch genutzt werden. Mehrere Vereine reduzieren die Beleuchtung in der Energiekrise.